

IMPLANTATE REINIGEN

Wenn Ihr Implantat erfolgreich eingeheilt ist, haben Sie den wichtigsten Schritt zum dauerhaften Erfolg bereits hinter sich. Ein bereits eingeheiltes Implantat kann nämlich nur durch einen Faktor verloren gehen, nämlich durch eine Entzündung rund um das Implantat, die sogenannte Periimplantitis.

Um diese zu vermeiden, ist die perfekte Reinigung der Implantatkrone und des angrenzenden Zahnfleischs besonders wichtig. Gelingt Ihnen die perfekte Reinigung dieser Bereiche, werden Sie an Ihrem Implantat über Jahrzehnte Freude haben.

Bei einem Implantat sitzt das Zahnfleisch um das Implantat im Gegensatz zu einem natürlichen Zahn eher locker, denn die am Zahn zwischen Wurzel und Zahnfleisch vorhandenen Fasern, die das Zahnfleisch zur Mundhöhle hin abdichten, fehlen hier. Somit können Bakterien leichter Nischen finden, in denen sie Entzündungen hervorrufen können. Deshalb ist hier die gründliche Reinigung besonders wichtig. Diese sollte über das normale Zähneputzen hinaus gehen.

Die richtige Mundhygiene während der Einheilphase erläutert man Ihnen in der Praxis des Oral- oder MKG-Chirurgen, der das Implantat gesetzt hat.

Reinigen Sie Ihr Implantat genauso wie die natürlichen Zähne gründlich mit einer Zahnbürste. Besonders wichtig ist hier die Reinigung des Zahnfleischrandes. Da die Implantatkrone aufgrund des im Vergleich zur Zahnkrone immer geringen Durchmessers des Implantats konischer als der natürliche Zahn aus dem Zahnfleisch ragt, benötigen Sie meist eine relativ große [▶Zahzwischenraumbürste](#), um den Zahnfleischrand gründlich reinigen zu können.

Darüber hinaus ist eine zweimal jährliche Implantatkontrolle mit [▶professioneller Zahnreinigung](#) dringend angeraten, wenn Sie den Langzeiterfolg Ihres Implantats nicht gefährden wollen.